

Abendsegler, *Nyctalus noctula* (Schreber), rastet im Schilf

Von STEFAN FISCHER, Berlin

Mit 1 Abbildung

Am 1. VI. 1991 durchstreifte ich den Röhrichtgürtel (meist *Phragmites*, vgl. BARTHELMES 1991) am Südufer des Großen Müggelsees (Berlin-Köpenick), um im Rahmen einer Populationsstudie am Drosselrohrsänger (*Acrocephalus arundinaceus*, vgl. FISCHER 1991) Nester dieser Art zu suchen. Gegen 11 Uhr MESZ entdeckte ich in einem recht lückigen *Phragmites*-Bestand einen an einem Schilfhalm schlafenden Abendsegler. Der Sitzplatz befand sich in etwa 5 m Entfernung vom Ufer in einer Höhe von 1.50 m über dem Wasser. Die Sitzhaltung entsprach der bei PETZSCH & PIECHOCKI (1986) auf S. 86 für *Pipistrellus pipistrellus* abgebildeten.

Um diesen Fund photographisch zu dokumentieren, nahm ich das Tier mit zu meinem Rastplatz und fertigte dort einige Aufnahmen an (vgl. Abb. 1). Der Abendsegler zeigte dann heftiges Muskelzittern, vermutlich um die Körpertemperatur, die nach KULZER (zit. nach ROBILLER 1987) um 11 Uhr am niedrigsten ist, schnell auf Aktivitätstemperatur zu erhöhen. Nach einem Fehlstart, bei dem das Tier in der Ufervegetation landete, flog der Abendsegler anscheinend problemlos davon.



Abb. 1. Am 1. VI. 1991 am Müggelsee (Berlin-Köpenick) gefundener Abendsegler (*Nyctalus noctula*).
Aufn.: ST. FISCHER.

Da Abendsegler ihre Wochenstuben und Männchenschlafgesellschaften normalerweise in Baumhöhlen haben und Beobachtungen im Schilf rastender Fledermäuse offenbar noch nicht vorliegen (J. HAENSEL, briefl. Mitt.), schien mir die Mitteilung meines Fundes angebracht.

Nach HAENSEL (1982) lagen bis 1979 von *Nyctalus noctula* aus dem Ostteil Berlins nur 10 Meldungen vor, darunter lediglich ein Fund einer Sommerkolonie am Teufelssee, ca. 1,5 km SW vom o.g. Fundort entfernt. Herrn Dr. J. HAENSEL danke ich für die Anregung zu dieser Mitteilung.

S c h r i f t t u m

- BARTHELMES, D. (1991): Schwere Fraßschäden durch Bisamratten (*Ondatra zibethica* L.) als Ursachen für den Gelegerückgang in mitteleuropäischen Seen. Arch. Nat.schutz Landsch.forsch. **31**, 3-18.
- FISCHER, ST. (1991): Gelegergröße des Drosselrohrsängers *Acrocephalus arundinaceus* an Berliner Seen. Vogelwelt **112**, 236-242.
- HAENSEL, J. (1982): Weitere Notizen über im Berliner Stadtgebiet aufgefundene Fledermäuse (Zeitraum 1972-1979). *Nyctalus* (N.F.) **1**, 425-444.
- PETZSCH, H., & PIECHOCKI, R. (1986): *Urania-Tierreich*. Säugetiere. 5. Aufl. Leipzig, Jena, Berlin.
- ROBILLER, F. (1987): *Tiere der Nacht*. Leipzig, Jena, Berlin.